

INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten Verwaltungs GmbH, Ingolstadt
Bilanz zum 31. Dezember 2017

Aktivseite

	31.12.2017 EUR	Vorjahr TEUR
Umlaufvermögen		
I. Forderungen		
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	3.528,58	1
II. Guthaben bei Kreditinstituten	29.712,40	24
	33.240,98	25
	33.240,98	25

Passivseite

	EUR	31.12.2017 EUR	Vorjahr TEUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital			
Stammkapital		25.000,00	25
II. Verlustvortrag		-1.202,64	0
III. Jahresfehlbetrag		-1.568,70	-1
		22.228,66	24
B. Verbindlichkeiten			
Sonstige Rückstellungen		3.070,00	0
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		1.469,30	0
davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	EUR 1.469,30		(0)
2. Verbindlichkeiten gegenüber der Gesellschafterin		1.424,48	1
davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	EUR 1.424,48		(1)
3. Sonstige Verbindlichkeiten		5.048,54	0
davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	EUR 5.048,54		(0)
davon aus Steuern	EUR 5.048,54		(0)
		7.942,32	1
		33.240,98	25

INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten Verwaltungs GmbH

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2017

	EUR	2017 EUR	05.08.- 31.12.2016 TEUR
1. Sonstige betriebliche Erträge		93.965,19	1
2. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	69.551,70		
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	9.509,52		
		79.061,22	
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen		16.232,67	2
4. Ergebnis nach Steuern		-1.328,70	-1
5. Sonstige Steuern		-240,00	0
6. Jahresfehlbetrag		-1.568,70	-1

INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten Verwaltungs GmbH

Anhang für das Geschäftsjahr 2017

Allgemeine Angaben

Die INKoBau Ingolstädter Verwaltungs GmbH hat ihren Sitz in Ingolstadt und ist in das Handelsregister beim Amtsgericht Ingolstadt (HR B 7949) eingetragen.

Der Jahresabschluss wurde gemäß den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften der §§ 264 ff. HGB aufgestellt. Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bewertung der Forderungen erfolgt zum Nennbetrag.
Guthaben bei Kreditinstituten sind mit dem Nominalwert angesetzt.

Das gezeichnete Kapital wird zum Nennwert bilanziert.

Bei der Bemessung der sonstigen Rückstellungen wird allen erkennbaren Risiken in ausreichendem Umfang Rechnung getragen. Die Rückstellungen wurden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt.

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag passiviert.

Angaben zu Posten der Bilanz

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen Ansprüche gegen die INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten GmbH & Co. KG hinsichtlich des Auslagenersatzes für die Geschäftsführung und die Haftungsvergütung.

Die Verbindlichkeiten gegenüber der Gesellschafterin betreffen bezogene Dienstleistungen.

Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Vorjahresangaben beziehen sich auf das Rumpfgeschäftsjahr vom 05.08. bis 31.12.2016; sie sind daher nicht vergleichbar mit den Werten des erstmals vollen Geschäftsjahres 2017.

Die sonstigen betrieblichen Erträge betreffen die jährliche Haftungsvergütung von 3% p.a. ihres Stammkapitals sowie den Ersatz der Aufwendungen für die Führung der Geschäfte der INKoBau Ingolstädter Kommunalbauten GmbH & Co. KG.

Sonstige Angaben

Geschäftsführung

Dipl. Betriebswirt (FH) Nicolai Alexander Fall

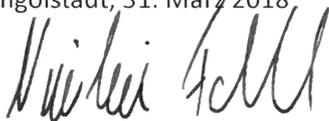
Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Ende des Geschäftsjahres sind nicht eingetreten.

Ergebnisverwendungsvorschlag

Es wird vorgeschlagen, den Jahresfehlbetrag von 1.568,70 Euro auf neue Rechnung vorzutragen.

Ingolstadt, 31. März 2018



Nicolai Alexander Fall
Geschäftsführer